Nase nach Maß

Von zart bis markant – die Nase ist eines unserer charakteristischsten Persönlichkeitsmerkmale. Fällt sie zu groß, zu breit oder gar schief aus, kann eine Nasenkorrektur Abhilfe schaffen. „Die Kunst liegt darin, eine Nase zu formen, die sich nicht nur harmonisch in das Gesicht einfügt, sondern auch einwandfrei funktioniert", sagt Dr. Daniel Sattler, Experte auf dem Gebiet der Rhinoplastik.

Melanie S. kann ihre Nase gar nicht leiden. Zweimal hatte sie sich schon in die Hände eines Plastischen Chirurgen begeben. Jeweils mit wenig überzeugendem Erfolg. Mittlerweile ist ihre Nasenspitze kollabiert. Außerdem leidet sie unter einer chronischen Entzündung der Nasennebenhöhle. Dr. Daniel Sattler kennt solche Fälle und kann ihnen helfen. Melanie S. rät er zu einem Rippen-Faszien-Transplantat. So ließe sich die Nasenspitze stabil und nachhaltig anheben. Um auch die Entzündung in den Griff zu bekommen, wendet sich Dr. Daniel Sattler an seinen Beta-Klinik-Kollegen Dr. Jörg Heppelmann – HNO-Arzt und Spezialist für die inneren Strukturen der Nase: Nebenhöhlen, Scheidewand, Polypen. Als Team können sie der Patientin mit nur einem Eingriff zu einer ästhetisch ansprechenden und voll funktionsfähigen Nase verhelfen.

Über den Tellerrand

Interdisziplinäre Synergien wie zwischen HNO und der Plastischen Chirurgie sind Teil des ganzheitlichen Beta-Klinik-Konzepts. Die Spezialisten tauschen sich untereinander aus, holen sich Rat vom Kollegen und stehen gemeinsam im Operationssaal. „Davon profitieren wir Ärzte, aber vor allem die Patienten", sagt Dr. Daniel Sattler. Anfang Dezember reiste er nach New York, um sich über neueste Entwicklungen auf dem Gebiet der Gesichtschirurgie zu informieren. Ein gemeinsam durchgeführtes Facelift verschaffte ihm einen Austausch mit dem renommierten Upper-East-Side-Chirurgen Steven M. Levine. Auf dem wegweisenden Kongress „The Cutting Edge" diskutierte er mit Experten aus der ganzen Welt über innovative Möglichkeiten, Trends und Techniken in Sachen Nasenkorrektur.

Natürliches Gesamtergebnis

Sein Know-how in Sachen Nasenkorrektur reicht heute weit über den Standard hinaus. Es geht ihm nicht nur darum, einen Höcker abzutragen oder eine große Nase zu verkleinern. „Unser Fokus liegt darauf, die Nase möglichst optimal und vor allem stabil umzubauen", sagt Dr. Daniel Sattler. So formt er zum Beispiel aus einem Rippensplitter sowie einem Stück Faszie ein körpereigenes Transplantat. Mit diesem lässt sich die Nasenspitze anheben oder auch ein neuer Nasenrücken modellieren. Erklärtes Ziel: ein möglichst natürliches und harmonisches Gesamtergebnis.

Perfekt abgestimmt

Vor jeder Nasenkorrektur, die Dr. Daniel Sattler durchführt, steht ein ausgiebiges Beratungsgespräch sowie eine detaillierte Planung. Bildgebende Diagnostiken verschaffen ihm einen Überblick über die Ausgangslage. Bei einer Vorbesprechung mit der Radiologie sowie dem HNO-Arzt kommen alle Eventualitäten auf den Tisch. In der Kommunikation mit dem Patienten achtet Dr. Daniel Sattler darauf, realistische Ziele zu stecken. „Die schönste Nase kommt nicht zur Geltung, wenn sie nicht zum Gesicht ihrer Trägerin oder ihres Trägers passt!" HW ■

Fotos: Christiane Kappes, Uwe Vogt, edwardderule/Fotolia.com

Dr. med. Daniel Sattler

Dr. med. Daniel Sattler ist 1977 in São Paulo, Brasilien, geboren und in Bonn aufgewachsen. Seine medizinische Ausbildung führte ihn neben Stationen an der Uniklinik von Rio de Janeiro auch an die Privatklinik für Ästhetische Chirurgie von Dr. Kai Kaye in Marbella, Spanien. Zuletzt war er als Oberarzt am Universitätsklinikum Magdeburg in der Klinik für Plastische-, Ästhetische- und Handchirurgie mit rekonstruktivem Schwerpunkt tätig. Heute leitet er die Plastische und Ästhetische Chirurgie in der Beta Klinik. Jüngst wurde er ins Editorial Board des „Gavin Journal of Plastic and Reconstructive Surgery" (Illinois/USA) berufen.

Ergänzen sich hervorragend: Dr. med. Daniel Sattler (Plastischer und Ästhetischer Chirurg) sowie Dr. med. Jörg Heppelmann (Hals-, Nasen-, Ohrenarzt)

Beta Aesthetic

Plastische und Ästhetische Chirurgie
Beta Klinik
Joseph-Schumpeter-Allee 15
53227 Bonn

Telefon 0228 909075-778
E-Mail plastische-chirurgie@betaklinik.de
Web www.beta-plastische-chirurgie.de

Beta Klinik

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Beta Klinik
Joseph-Schumpeter-Allee 15
53227 Bonn

Telefon 0228 6296590
E-Mail heppelmann@betaklinik.de
Web www.betaklinik.de

Beta Klinik

JAYATRI TAMANG
©Arjun Shah | www.facebook.com/ArjunShahOfficial

Beta Humanitäre Hilfe

Initiative für Plastische Chirurgie in der Dritten Welt

Um Menschen zu helfen, die sich sonst eine medizinische Behandlung nicht leisten können, reist Dr. Daniel Sattler mit einem Team erfahrener Chirurgen, Anästhesisten und Pfleger regelmäßig in die Dritte Welt. Der Verein gewann den „Health Media Award 2014" und ist erneut für den „Health Media Award 2016" nominiert.

Helfen auch Sie!

Unterstützen Sie die Mediziner mit einer Spende.

Nepal 2017

Im Herbst 2017 reisen Dr. med. Daniel Sattler (rechts), PD Dr. med. Armin Kraus und Dr. med. Lisa Gambhir erneut nach Nepal.

Spendenkonto

Kreissparkasse Köln
IBAN: DE21370502990047009145
BIC: COKSDE33XXX
www.beta-humanitarian-help.org